



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle  
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit  
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde St. Florian  
Leopold Kotzmann Straße 1  
4490 Sankt Florian

**Datum:** 02.04.2024  
**Kontakt:** Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich  
**Tel.:** +43(0)5 0555 41630  
**Fax:** +43 50 555 41119  
**E-Mail:** dominik.zauner-froehlich@ages.at  
**Dok. Nr.:** D-19788888

## INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung  
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.  
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Auftragsnummer: 24030018

Kunde/Auftraggeber: Marktgemeinde St. Florian  
Kundennummer: 6202321  
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)  
Inspiziertes Objekt: WVA der Marktgemeinde St. Florian  
Anlagen-Id: 10131004

Leiter der Inspektion: Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Rechnungsempfänger: Marktgemeinde St. Florian, Leopold-Kotzmann-Straße 1, 4490 St. Florian  
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der OÖ Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft / **Datei über Schnittstelle**  
Marktgemeinde St. Florian

## ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Begutachtetes Objekt	Speicherbauwerk: Hochbehälter Brucknerstraße		1
Beschreibung der Anlage	<p><b>Lage:</b>  Die Wasserversorgung befindet sich im Ortsteil Weilling, umgeben von Wald und angrenzendem Siedlungsgebiet. Der Schachtbrunnen Weilling ist im Eigentum der Gemeinde St. Florian. Der Gemeindefwasserversorgung wird zudem Wasser vom Stift St. Florian und der Linz AG beigemischt.</p> <p><b>Anlage:</b>  Die Wasserversorgungsanlage besteht aus dem Schachtbrunnen Weilling, 10 m tief mit einem Durchmesser von 3 m und dem Pumpenhaus Weilling mit UV-Gerät und zwei Oberwasserpumpen. Weiters besteht die Wasserversorgungsanlage aus dem Hochbehälter Kaltenberg mit zwei Kammern je 150 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen, dem Hochbehälter Brucknerstraße mit zwei Kammern je 150 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen, drei Gebäuden mit Drucksteigerungsanlagen und dem Hochbehälter Nord mit 2 Kammern je 150 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen.</p> <p><b>UV-Gerät:</b>  - Hersteller/Typ: Bewades / 500 W 100/40 N  - Referenzbestrahlungsstärke [W/m<sup>2</sup>]: 70  - aktueller Durchfluss [m<sup>3</sup>/h]: 38  - ÖVGW-Zertifikat vorhanden: Ja  - Letzte Wartung: Mai 2023</p>		1
Schutzgebiet	Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.		1
Mögliche Verunreinigung	Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert - soweit ersichtlich - jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.		1
Versorgungsnetz	Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es wird eine Aufbereitungsanlage betrieben.		1
Technische Ausführung	Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet.		1
Angaben zur Eigenkontrolle	Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.		1
Zustand der WVA bei der Inspektion	Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.		1
Festgestellte Mängel	keine		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	keine		1
<b>Aufbereitungsanlage</b>			
Inspiziertes Aufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		2
Notwendigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist in seuchenhygienischer oder chemisch-technischer Hinsicht notwendig.		2
Zweckmässigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmäßig.		2
Funktion der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren funktioniert ordnungsgemäß; Schadstoffe oder unerwünschte Organismen beeinträchtigen die Wassergüte nicht.		2
Aufbereitungsanlagen	Durch den Betrieb der Anlage zur Wasseraufbereitung wird die erforderliche Wassergüte nicht beeinträchtigt.		2

Parameter	Ergebnis	N	K
UV-Desinfektionsanlage	Ja		2
Zertifizierung	Ja - Das UV-Gerät verfügt über ein ÖVGW-Zertifikat.		2
aktueller Durchfluss	38,0 m <sup>3</sup> /h		2
Referenzbestrahlungsstärke	70,00 W/m <sup>2</sup>		2
Feststellungen	Letzte Wartung: Mai 2023		2
Hersteller	Bewades		2
Hersteller-Typ	500W 100/40 N		2

**Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):**

- 1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage  
Ext.Norm: ÖNORM M5874:2009; EN ISO 19458:2006; ISO 5667-5:2006
- 2.) Inspektion einer Wasseraufbereitungsanlage nach SVA\_9626

## PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Probenummer: 24030018-001

Externe Probenkennung: T24-00209.1  
Probe eingelangt am: 07.03.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - mit erweiterter Bakteriologie nach Desinfektion (aus 250ml) und Lokalaugenschein  
Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA der Marktgemeinde St. Florian  
**Anlagen-Id:** 10131004  
**Probenahmestelle:** 4490, St. Florian, Pumpenhaus Weilling nach UV-Desinfektion  
**Probstellen-Nr.:** 12

Probenahmedatum: 06.03.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Alfred Müller  
Witterung bei der Probenahme: bewölkt  
Lufttemperatur (°C): 6,0  
Untersuchung von-bis: 07.03.2024 - 02.04.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	700,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	10,9			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,08	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	743	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Nicht relevante Metaboliten</b>						
Chloridazon-Desphenyl	0,47		max. 3,00	µg/l		8
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		9
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		9
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		10
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		10
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		11
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		12
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		13

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")      n.a. ... nicht auswertbar      N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")                      x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])      K ... Kommentar

## Probennummer: 24030018-002

Externe Probenkennung: T24-00209.2  
Probe eingelangt am: 07.03.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - mit erweiterter Bakteriologie (aus 250ml) vor Desinfektion  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA der Marktgemeinde St. Florian  
**Anlagen-Id:** 10131004  
**Probenahmestelle:** 4490, St. Florian, Pumpenhaus Weiling, vor UV-Desinfektion  
**Probestellen-Nr.:** 03

Probenahmedatum: 06.03.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Alfred Müller  
Untersuchung von-bis: 07.03.2024 - 02.04.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		3
Verteilte Wassermenge	700,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	10,8			grad C		4
pH Wert (vor Ort)	7,10	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	743	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Physikalische Parameter</b>						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	86			%		14
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	0,640			m-1		14
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		15

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	4,42			mmol/l		16
Gesamthärte	24,8			°dH		16
Carbonathärte	19,6			°dH		17
Säurekapazität bis pH 4,3	7,0			mmol/l		18
Calcium (Ca)	117			mg/l		16
Magnesium (Mg)	36,2			mg/l		16
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	<0,30			mg/l		19
Nitrat	10		max. 50	mg/l		20
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		21
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		22
Chlorid (Cl <sup>-</sup> )	22	max. 200		mg/l		20
Sulfat	58	max. 250		mg/l		20
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		16
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		16
Natrium (Na)	5,8	max. 200,0		mg/l		16
Kalium (K)	1,5			mg/l		16
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	5	max. 100		KBE/ml		9
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		9
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		10
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		10
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		11
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		12
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		13

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

## Probennummer: 24030018-003

Externe Probenkennung: T24-00209.3  
Probe eingelangt am: 07.03.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA der Marktgemeinde St. Florian  
**Anlagen-Id:** 10131004  
**Probenahmestelle:** 4490, St. Florian, Bruck bei Tödling, Endstrang, Drucksteigerungsanlage  
**Probestellen-Nr.:** 05

Probenahmedatum: 06.03.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenehmer: Alfred Müller  
Untersuchung von-bis: 07.03.2024 - 02.04.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	700,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	8,4			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,49	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	739	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		9
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		9



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		23
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		23
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		24

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

✘ ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

## Probenummer: 24030018-004

Externe Probenkennung: T24-00209.4  
Probe eingelangt am: 07.03.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Volluntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA der Marktgemeinde St. Florian  
**Anlagen-Id:** 10131004  
**Probenahmestelle:** 4490 St. Florian, Leopold-Kotzmann-Straße 12, Bauhof  
**Probestellen-Nr.:** 06

Probenahmedatum: 06.03.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Alfred Müller  
Untersuchung von-bis: 07.03.2024 - 02.04.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	V - Volluntersuchung		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	700,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	9,2			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,08	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	738	max. 2500		µS/cm		6
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
<b>Physikalische Parameter</b>						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		25
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		15
<b>Gelöste Gase</b>						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		26
<b>Aufbereitungsparameter</b>						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		27

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	4,38			mmol/l		16
Gesamthärte	24,6			°dH		16
Carbonathärte	19,1			°dH		17
Säurekapazität bis pH 4,3	6,8			mmol/l		18
Hydrogencarbonat	413,1			mg/l		18
Calcium (Ca)	117			mg/l		16
Magnesium (Mg)	35,2			mg/l		16
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,33			mg/l		19
Nitrat	12		max. 50	mg/l		20
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		21
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		22
Chlorid (Cl <sup>-</sup> )	23	max. 200		mg/l		20
Sulfat	53	max. 250		mg/l		20
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		16
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		16
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		16
Natrium (Na)	6,2	max. 200,0		mg/l		16
Kalium (K)	1,5			mg/l		16
<b>Anorganische Spurenbestandteile</b>						
Fluorid	<0,15		max. 1,5	mg/l		28
<b>Elemente (Metalle und Halbmetalle)</b>						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		29
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		29
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		29
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		29
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		29
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		29
Kupfer (Cu)	<0,0050		max. 2,0	mg/l		29
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		29
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		30
Selen (Se)	<2,00		max. 20,0	µg/l		29
Uran (U)	2,47		max. 15,0	µg/l		29
<b>Restmonomere</b>						
Acrylamid	<0,01		max. 0,10	µg/l		31
Epichlorhydrin	<0,10		max. 0,10	µg/l		31
Vinylchlorid	<0,15		max. 0,50	µg/l		32
<b>Aromatische Lösemittel (BTX)</b>						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		33
<b>Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe</b>						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		34
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,30		max. 10	µg/l		34
Tetrachlorethen	<0,30			µg/l		34
Trichlorethen	<0,30			µg/l		34
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		34
Chloroform	<0,30			µg/l		34
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		34
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		34
Tribrommethan	<0,30			µg/l		34

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe</b>						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		35
Benzo(b)fluoranthren	<0,005			µg/l		35
Benzo(k)fluoranthren	<0,005			µg/l		35
Benzo(g,h,i)perylen	<0,005			µg/l		35
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		35
Summe PAK	<0,100		max. 0,100	µg/l		35
<b>Pestizide</b>						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Aldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		37
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Dieldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		37
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		38
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		38
Heptachlor	<0,01		max. 0,03	µg/l		37
Heptachlorepoxyd	<0,01		max. 0,03	µg/l		37
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Iodsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		8

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
<b>Nicht relevante Metaboliten</b>						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		8
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		8
Chloridazon-Desphenyl	0,48		max. 3,00	µg/l		8
Chloridazon-Methyl-desphenyl	0,03		max. 3,00	µg/l		8
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		8
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Chlorthalonil R471811	0,23		max. 3,00	µg/l		36
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		36
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		36
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		36
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		36
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		8
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		38
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		36
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		36
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		8
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		36
<b>Relevante Metaboliten</b>						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Terbutylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
Terbutylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		8
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l		36
<b>Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten</b>						
Pestizid-Summe	0,00		max. 0,50	µg/l		39

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		9
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		9
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		23
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		23
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		24
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		40
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		41

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")      n.a. ... nicht auswertbar      N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
 PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")                      x ... Verfahren nicht akkreditiert  
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])      K ... Kommentar

## Probenummer: 24030018-005

Externe Probenkennung: T24-00209.5  
Probe eingelangt am: 07.03.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA der Marktgemeinde St. Florian  
**Anlagen-Id:** 10131004  
**Probenahmestelle:** Auslauf im Betriebsbaugebiet, Firma Prangl  
**Probestellen-Nr.:** 08M

Probenahmedatum: 06.03.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Alfred Müller  
Untersuchung von-bis: 07.03.2024 - 02.04.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	700,0 m <sup>3</sup> /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	9,6			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,28	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	676	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	19	max. 100		KBE/ml		9
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		9
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		23

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		23
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		24

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")

✘ ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar



**Probennummer: 24030018-006**

Externe Probenkennung: T24-00209.6  
Probe eingelangt am: 07.03.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

**Probenahmestelle:**

**Anlagenbezeichnung:** WVA der Marktgemeinde St. Florian  
Anlagen-Id: 10131004  
**Probenahmestelle:** Auslauf Endstrang Samesleiten 3, Küche  
**Probestellen-Nr.:** 10M

Probenahmedatum: 06.03.2024  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probennehmer: Alfred Müller  
Untersuchung von-bis: 07.03.2024 - 02.04.2024

**Probenahmeinformation:**

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Untersuchungsumfang</b>			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV Desinfektion		3
Verteilte Wassermenge	700,0 m³/d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

**Prüfergebnisse:**

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>						
Wassertemperatur	7,4			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,00	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	745	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		9
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		9
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		23



- 32.) Bestimmung ausgewählter Fluorchlorkohlenwasserstoffe mittels GC/MS  
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
- 33.) Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten (Toluol und Xylol) mittels Gaschromatographie  
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
- 34.) Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS  
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
- 35.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen  
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011-09, Dok.Code: 7503
- 36.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS  
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010-10, Dok.Code: 10482
- 37.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion  
Ext.Norm: EN ISO 6468:1996-12, Dok.Code: 7504
- 38.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS  
Ext.Norm: ISO 21458:2008-12, Dok.Code: 7549
- 39.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
- 40.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa - Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: EN ISO 16266:2008-02, Dok.Code: 10640
- 41.) Nachweis und Zählung von Clostridium perfringens - Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ISO 14189:2013-11, Dok.Code: 10641

Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich e.h. ----- Ende des Prüfberichts -----

## GUTACHTEN

Das Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalaugenschein ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

**Anmerkung** (Pestizidrückstandsanalytik):

*Im Rahmen der Untersuchung auf Pestizidrückstände wurden bei den Probenahmestellen "4490, St. Florian, Pumpenhaus Weilling nach UV-Desinfektion" und "4490 St. Florian, Leopold-Kotzmann-Straße 12, Bauhof" (Probenummer: 24030018-001 & -004) folgende Pestizide bzw. Metaboliten/Abbau-/Reaktionsprodukte in Konzentrationen über der Bestimmungsgrenze festgestellt:*

nicht relevante Metaboliten:

- Chloridazon-Desphenyl < AW
- Chloridazon-Methyldesphenyl < AW
- Chlorthalonil R471811 < AW

*Für die im Rahmen der Untersuchung festgestellten "nicht relevanten" Metaboliten gelten die im Erlass "Aktionswerte (AW) bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch" vom 26.11.2010 (BMG-75210/0010-II/B/13/2010 sowie in Ergänzungen) und im Anhang 9 des Österreichischen Lebensmittelbuches, IV. Auflage, Codexkapitel B 1, Trinkwasser (inkl. den Änderungen und Ergänzungen) angeführten Aktionswerte.*

**Hinweis:**

*Bei Auftreten von Pestizidwirkstoffen bzw. relevanten & nicht relevanten Metaboliten, auch wenn diese - wie im vorliegenden Fall - in Konzentrationen unterhalb des Parameterwertes bzw. Aktionswertes vorliegen, sollte der Verlauf in geeigneter Weise beobachtet werden, um allenfalls rechtzeitig Maßnahmen setzen zu können.*

Gutachter:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Signaturwert	VJJ0F9kgJaeiLk+XTVQPua jBYxqN0lREoCQZQKKWLYcvZdgQQamtnCJYWGFfF8a9HGd2YFoHmGARiZcFKotCR7z jRALHRj1xbEAG9sKHPNM0AsbK9itH/17z8ZPgQT4nyvgY9wImNai2o7bc5p9HUapsslFhWbx5u+4S4Ehraku jGCjnvfU4dv6eenIeBs8zHQjhwRgw1002crb0kgjY/7cFJNtaGbe/N2gKSf7Z5yudzZsAsx1NAtPGS3f2fBua9ibk0HEfudeozm/707in6dFva3ealdi+ifC0yStuBEehv4iXON8Shb6KkniGQ/N6K3ndHxfaj9yqIcRfd1GrQ==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2024-04-02T10:45:41Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a>	